[WP-Logo_Dreieck_2_RGB](http://www.wizpro.com)

**WALKING PAPERS***Tour 2019*

**Rockband um Seattle-Urgestein Jeff Angell erneut live in Deutschland**

**Drei Clubshows im November 2019 in Hamburg, Frankfurt und Berlin**

**Aktuelles Album „WP2“ weiterhin im Handel erhältlich**

**Tickets ab sofort im Vorverkauf erhältlich**

Frankfurt, 13. September 2019 – Noch im Juni waren sie in Deutschland als Support der Stone Temple Pilots live zu erleben, jetzt geben die **Walking Papers** im Rahmen ihrer November-Tournee als Opener für die US-Blues-Rocker The Fabulous Thunderbirds auch drei eigene Headliner-Konzerte bekannt. Die Rockband um das Seattle-Urgestein Jeff Angell, 2012 bekannt geworden durch den Einstieg von Guns N’Roses-Bassist Duff McKagan, wird in neuer Besetzung in folgenden Städten gastieren: am 6. November 2019 in Hamburg im headCRASH, am 13. November 2019 in Frankfurt im Nachtleben und am 17. November 2019 in Berlin im Musik & Frieden.

**Der allgemeine Vorverkauf beginnt am Freitag, dem 13. September 2019 – 10.00 Uhr. Tickets sind unter** [**www.myticket.de**](http://www.myticket.de) **sowie telefonisch unter 01806 – 777 111 (20 Ct./Anruf – Mobilfunkpreise max. 60 Ct./Anruf) und bei den bekannten Vorverkaufsstellen erhältlich.**

Jeff Angell ist ein wahres Urgestein der Seattle-Szene: Er wird 1973 in Tacoma, einer 50 Kilometer südwestlich gelegenen Stadt im US-Bundesstaat Washington, geboren. Der Erstkontakt mit Musik findet über das Autoradio seiner Mutter, aber auch über deren Freunde statt. Angell ist später zur richtigen Zeit am richtigen Ort, durchläuft einige Bandformationen (Prayer Factory, Broadcast Amphetamine), aber erst mit Post Stardom Depression landet er einen Plattenvertrag und tourt im Vorprogramm der Queens Of The Stone Age sowie mit Dee Dee Ramone. Nach insgesamt drei Veröffentlichungen und Touren u.a. mit den Black Halos und Nebula löst sich die Band 2008 nach zwei ausverkauften Shows in Tacoma auf. Ab 2009 tritt Angell regelmäßig in Seattle mit dem Multiinstrumentalisten Benjamin Anderson (Ex-Rorschach Test) unter dem Namen The Missionary Position auf, es folgen bis 2012 zwei Platten auf dem eigenen Label The Boredom Killing Business. 2012 gründet er die **Walking Papers**. In der Folgezeit schaut Duff McKagan sich einige ihrer Shows an und ist begeistert. Der Tiefton-Titan will unbedingt auf ihrem gleichnamigen Debütalbum von 2013 spielen. *„Duff spielte auf zwei, drei Songs, allerdings erst nachdem das Debütalbum aufgenommen war. Auf der ursprünglichen Version des Albums besaßen nur drei Songs Bass, der Rest bestand aus Gitarren und Schlagzeug, Barrett Martin (Screaming Trees, Mad Season) und ich hatten ein Duo gebildet. Damals wussten wir noch nicht, dass Duff Bock drauf hatte. Später kam er auch für unsere Shows als Live-Bassist hinzu. Als das Debüt im Zuge einer Neuauflage überarbeitet wurde, nahm Duff seine Bass- und Ben Anderson seine Keyboards-Parts auf“*, berichtet Angell. Auch Mike McCready, Gitarrist der Seattle-Superstars Pearl Jam, will unbedingt mitmachen. *„Für die überarbeitete Version kam Mike ins Studio und fügte ein paar Soli hinzu“*, freut sich Angell. Plötzlich will alle Welt die **Walking Papers** hören. *„Das Interesse an der Band wuchs schlagartig. So wurden wir als Vorprogramm von Aerosmith, Alice In Chains und Biffy Clyro engagiert. Ich denke, Leute wie Duff McKagan und Mike McCready sind Teil dieser großen Bands, wo alles so kompliziert wird. Dann sehen sie junge hungrige Acts, die erinnern sie an alte Zeiten, als sie noch jünger waren. Duff beobachtet uns schon lange, er sah alle meine Bands live. Er rief mich an, lobte und übte Kritik. Er hatte Bock, bei uns Bass zu spielen und sprach davon, uns ein größeres Publikum zu verschaffen – und das hat er getan.“*

Mit „WP2“ (loud & proud/Warner) legen sie letztes Jahr das zweite Album vor. Neben Angell ist Original-Trommler Barrett Martin der zweite kreative Kopf der Band. *„Barrett und ich sehen Dinge aus verschiedenen Richtungen“*, räumt Jeff ein. *„Das erzeugt kreative Spannung, von der die Musik profitiert.“* Auch einen Multiinstrumentalisten wie Duff McKagan dabei zu haben, kann nicht schaden. *„Duff hat so viel mit seinen anderen legendären Bands zu tun, dass er mit uns nicht arbeiten müsste. Aber unser Graswurzel-Ansatz erinnert ihn daran, warum er angefangen hat, Rock´n´Roll zu spielen“*, sagt Angell zu McKagans Motiv. Nicht zu vergessen ist Keyboarder Benjamin Anderson (auch Mitglied bei Angells beiden anderen Bands Missionary Position und Staticland), dessen Beiträge den Bandsound entscheidend prägen. *„Ben ist der George Harrison der Band“*, lobt Jeff, *„er bringt keine 15 Ideen ein, aber die Vorschläge, die er macht, sind herausragend.“* Da sowohl Duff McKagan als auch Barrett Martin zurzeit anderweitig beschäftigt sind, können sie nicht mit den **Walking Papers** nach Deutschland kommen. Deshalb sind momentan neben Angell und Anderson Nate Daley (Gitarre), Dan Spalding (Bass, Kontrabass und Baritonsaxophon), Will Andrews (Schlagzeug) und Gregor Lothian (Saxophon) in der Band.

Weitere Informationen unter: [www.facebook.com/walkingpapersmusic](https://www.facebook.com/walkingpapersmusic/)

### **WALKING PAPERS**

### **Tour 2019**

### Mi 06.11.19 Hamburg / headCRASH

### Mi 13.11.19 Frankfurt / Nachtleben

### So 17.11.19 Berlin / Musik & Frieden

### Ausführliche Informationen, Pressematerial, u.v.m. auf [wizpro.com](http://www.wizpro.com/)

### Updates, Specials, u.v.m. auf [facebook.com/WizardPromotions](http://www.facebook.com/WizardPromotions)